

## Gruppe 6: Die Seidenstraße

Die Seidenstraße ist die älteste Handelsstraße der Welt. Ein deutscher Geograph gab der berühmten Karawanenstraße erst Mitte des 19. Jahrhunderts ihren Namen, weil auf ihr Seide transportiert wurde. Seitdem ist diese Bezeichnung nicht mehr aus der Welt zu schaffen, auch wenn man inzwischen weiß, dass auf diesem Weg nicht nur Seide transportiert wurde. Eigentlich besteht die Seidenstraße aus einem uralten Netz von Karawanenstraßen, die von China aus durch Zentralasien bis zum Mittelmeer und zum Schwarzen Meer führten. Der lange und oftmals gefährliche Handelsweg verband den Osten mit dem Westen, China mit dem römischen Reich. Die großen Karawanen mit bis zu tausend Kamelen und Pferden starteten in der Stadt Chang'an (heute Xi'an). Sie zogen im Schnecken tempo durch die unwirtlichsten Gebiete, durch wasserlose Wüsten und über schneebedeckte Gebirgszüge. An heißen Sommertagen starteten die Karawanen nachts, um der sengenden Hitze der Sonne zu entgehen. Sandstürme machten die Reisenden orientierungslos, so dass immer wieder Menschen im Wüstensand erstickten. Aber auch das Überqueren der Gebirge (Karakorum) stellte eine große Gefahr dar – man denke nur an die Schneeblindheit, Gletscherspalten oder die Höhenkrankheit. Nicht selten kamen die Reisenden gar nicht an ihrem Zielort an, denn überall lauerten Gefahren und der Tod. Chang'an (heute Xi'an) war nicht nur ein wichtiger Handelsmetropole am Anfang der Seidenstraße, sondern auch die Hauptstadt des chinesischen Reiches. Die Kaiser von 13 Dynastien regierten fast 1200 Jahre lang von hier aus. In der Tang-Zeit (6.-9 Jh.) war Chang'an die größte Stadt der Welt und hatte mehr als 1 Millionen Einwohner. (Das entspricht der Einwohnerzahl von Köln heute) Unzählige Sehenswürdigkeiten jener Zeit kann man auch heute noch in Xi'an bewundern, und deshalb wird die Stadt auch als Wiege der chinesischen Zivilisation bezeichnet. Mit seinen Sehenswürdigkeiten zählt Xi'an zu den anziehendsten Reisezielen der Welt. Eine dieser Sehenswürdigkeiten ist in

der Ausstellung zu sehen: Die Krieger der berühmten Terrakottaarmee des Qin Shihuangdi!

### **Aufgabe für die Gruppenarbeit in der Schule**

1. Finde heraus durch welche heutigen Länder die Seidenstraße führte und welche Handelsgüter auf ihr transportiert wurden.
2. Welche Lasttiere wurden genutzt, und welche Eigenschaften hatten sie?
3. die wichtigste Handelsmetropole in China war Xi'an (früher Chang'an), die einstige Hauptstadt des chinesischen Reiches. Auch heute hat China noch viele Sehenswürdigkeiten, die aus dieser Zeit stammen. Findet heraus, welche es sind.

### **Aufgaben in der Ausstellung**

Sucht den Ausstellungsbereich auf, in dem die Seidenstraße dargestellt wird. Notiert die Lösung jeder Frage jeweils auf einer Karteikarte. Jeder von Euch bekommt dann am Ende eine oder zwei Karteikarten und trägt das Ergebnis möglichst frei vor dem jeweiligen Objekt vor. Ihr habt 20 Minuten Zeit für die Beantwortung der Fragen und die Vorbereitung der Präsentation Eurer Ergebnisse vor den Mitschülern.

1. In der Ausstellung ist eine Karawane aus verschiedenen Tieren sowie Frauen und Männer zu sehen. Schaut Euch an, welche Tiere genutzt wurden. Die Menschen sind in unterschiedliche Trachten gekleidet. Wie sieht ihre Kleidung aus, und aus welchen Ländern könnten sie stammen? Sie hatten unterschiedliche Berufe, die man an der Kleidung erkennen kann, welche Berufe waren das? (Hinweis: Eine entsprechende Karte findet Ihr in der Ausstellung.)
2. Beschreibt die Güter, die auf der Seidenstraße transportiert wurden. Sucht Beispiele in der Ausstellung.